

Gemeinde Spraitbach

Sachbearbeiter: Weller, Matthias
Aktenzeichen: 022.3; 211.19
Teilakte: 211.19:Schulsozialarbeit/Verwaltung/Jahresberichte
Vorlagennummer: GR-2025-006



Beschlussvorlage

Beratung und Beschluss über die Verlängerung der Schulsozialarbeit an der Grundschule Spraitbach

Beratungsfolge:

Gemeinderat	30.01.2025	öffentlich	TOP 8.
			TOP

Beschlussantrag:

Das Gremium beschließt, die Schulsozialarbeit für das Schuljahr 2025/2026 auf der bisherigen Grundlage fortzuführen und beauftragt die Gemeindeverwaltung alles weitere in die Wege zu leiten. Insbesondere

- a) Beantragung der Fördergelder (KVJS und Landkreis) wie bisher
- b) Verlängerung der Vereinbarung mit Wippidu e.V.

Sachverhalt:

Frau Kilic ist seit zweieinhalb Jahren als Schulsozialarbeiterin an der Grundschule Spraitbach tätig. In der Sitzung vom 27.06.2024 wurde von Frau Kilic der Jahresbericht vorgetragen und von Seiten des Gremiums beschlossen, dass die Schulsozialarbeit für das Schuljahr 2024/2025 fortgeführt wurde. Das Gremium hat sich bei der Beratung darauf verständigt, dass über die Fortführung der Schulsozialarbeit im Rahmen der Haushaltsplanverabschiedung beschlossen werden soll.

Seitens der Grundschulleitung und des dortigen Kollegiums wird die Fortführung befürwortet. Frau Kilic wird gute Arbeit bescheinigt, womit die Empfehlung lautet, an der bekannten Situation festzuhalten. Auch der Stellenumfang von 50 Prozent sei angemessen.

Der Gemeinde verbleibt ein Eigenanteil von 37 % der Personalkosten (ca. 11.500 €). Diese sind im Haushalt eingeplant.

Anlagen:

Gemeinde Spraitbach



Beschluss

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 30.01.2025

Anwesende:	15 Gremiumsmitglieder, Normalzahl 15

TOP 8.	Beratung und Beschluss über die Verlängerung der Schulsozialarbeit an der Grundschule Spraitbach	GR-2025-006
---------------	---	--------------------

Beschluss:

Das Gremium beschließt, die Schulsozialarbeit für das Schuljahr 2025/2026 auf der bisherigen Grundlage fortzuführen und beauftragt die Gemeindeverwaltung alles weiter in die Wege zu leiten. Insbesondere

- a) Beantragung der Fördergelder (KVJS und Landkreis) wie bisher
- b) Verlängerung der Vereinbarung mit Wippidu e.V.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.